

Evangelische Gemeinden im Lauertal



Juli 2019

„Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn“

Jakobus 1, 19



Foto: Albrecht E. Arnold, pixelio

Monatssammlung

Die kirchliche Monatssammlung im Juli ist bestimmt:
„Auf- und Ausbau der kirchlich-diakonischen Arbeit in Mecklenburg“.
Für diesen Zweck wird bei der Austeilung des Gemeindebriefes gesammelt.

Zum Monatsspruch

Monatsspruch
JULI
2019



Ein jeder Mensch **sei schnell**

zum Hören, langsam zum Reden,

langsam zum Zorn.

JAKOBUS 1,19

Grafik: GEP

Liebe Leserin, lieber Leser,

aus meiner Jugend ist mir noch der Denkanstoß in Erinnerung: „Wir haben als Menschen zwei Ohren und einen Mund.“

Dieser Denkanstoß zielt auch in die Richtung des Monatsspruches. Mit anderen Worten: Hör erst mal zu, bevor du redest und bevor du in Zorn gerätst.

Ein Beispiel - leider nicht nur aus dem Schulhof: Einer sagt einen Satz, ein anderer „sieht rot“ und schlägt zu. Erst danach stellt sich heraus, dass der Satz ganz anders gemeint war. Hätte der andere erst einmal zugehört, wäre es eine Gewalttat weniger gewesen.

„Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören“ - mit anderen Worten: Schalt zuerst deine Ohren ein, bevor du irgend etwas anderes denkst, sagst oder tust. Und schalte schnell deine Ohren ein, damit du auch wirklich zuerst hörst, bevor andere Gedanken durch deinen Kopf schießen. Die machen es dann schwer, wirklich zuzuhören.

Übrigens: Ich höre jemandem nicht zu, wenn ich innerlich darauf ausgerichtet bin, etwas Bestimmtes vom anderen zu

hören. Dann verstehe ich beim anderen vor allem das, was ich selbst hören will. Wer dagegen zuhört, ist bereit, erst einmal zu verstehen, was der andere wirklich sagen will.

Erst dann ist wirklich eine Antwort möglich, erst dann geht wirklich Gespräch weiter. Echtes Zuhören ist gar nicht so einfach, es ist manchmal richtig Arbeit. Aber es ist toll, wenn zwei Menschen sich verstehen.

Im Monatsspruch heißt es: „Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören“ - einander zuhören ist nichts speziell Christliches. Aber es ist ein Stück Achtung vor dem Mitmenschen als Geschöpf Gottes, die mich anleitet, ihm erst einmal zuzuhören, bevor ich ihn mit meinen Gedanken „überfahre“.

Perfekt im Zuhören sein würde ich mir wünschen - ich bin es nicht, kein Mensch ist es.

Aber Menschen, die sich im Zuhören üben, können wir sein.

Ihr Pfarrer

Stefan Bonawitz

Gut zu wissen

Kirchenkaffee in Volkershausen



Im Monat Juli lädt die Kirchengemeinde Volkershausen am Sonntag 14.7. ein zum Kirchenkaffee. Wie immer gilt die Einladung nach dem Gottesdienst ins Gemeindehaus. Sie gilt allen Interessierten, unabhängig von der Konfession.

Frauenkreis in Volkershausen

Herzliche Einladung zum Frauenkreis im Juli.

Der letzte Termin, vor der Sommerpause, ist der 12.7. um 17.30 Uhr.

Dortreff Volkershausen

Für den nächsten Dorttreff Volkershausen ist das Gemeindehaus am 3.7. geöffnet, und zwar ab 14.30 Uhr.

Herzliche Einladung!

Seniorenachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag in Maßbach.

Termin: 16.7.2019

Beginn: 14.30 Uhr

Ort: Pfarrscheune Maßbach

Thema: Sagen und Geschichten aus Maßbach und Umgebung.

Referentin: Frau Gabriele Sebald

Männertreff



Die Männer treffen sich wieder am 1.7. ab 10.00 Uhr in der Pfarrscheune in Maßbach.

Thema: „Trickbetrüger, falscher Polizist, Falschgeld“

Referent: Herr Schmid von der Kriminalpolizei Schweinfurt

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sommerliche Reise mit Bus und Schiff

Gemeinsam mit dem Diakonischen Werk Schweinfurt laden wir ein zur sommerlichen Reise am 31.7..

Es ist eine Fahrt auf dem Main mit dem Motorschiff „Alte Liebe“ von Marktbreit nach Veitshöchheim.

Kosten: Erwachsene 45 €, Kinder 15 €.

Darin enthalten: Busfahrt, Schifffahrt, Mittagessen und Kaffeetrinken.

Start ca. 7.00 Uhr, Orte im Lauertal werden bekannt gegeben.

Anmeldung und Infos im Pfarramt in Maßbach oder im Gemeindebüro Poppenlauer.

Gemeindefest in Maßbach

6. und 7. Juli

Evangelische Kirchengemeinde gemeinsam mit der Kita



6.7.

ab 18.00 Uhr

Gemütlicher Abend im Kirchhof mit Gutem für den Gaumen, Zeit füreinander bei (hoffentlich) schönem Wetter

7.7.

10.00 Uhr

Gemeinsamer Familiengottesdienst der evang. Lauertalgemeinden. Die Kita gestaltet ihn mit.

Danach Mittagessen.

Nachmittags: Kaffee und Kuchen, Grillspezialitäten, verschiedene kreative Angebote, besonders für Kinder. Ein Tauziehungswettbewerb ist geplant.



Ca. 18.30 Uhr Offenes Singen in der Kirche mit Abendsegen

Glocke in Maßbach

Seit einigen Wochen „schweigt“ eine Glocke im Turm der Maßbacher Kirche. Sie musste stillgelegt werden, weil die Aufhängung des Klöppels schadhaft geworden ist.

Auch bei einer zweiten Glocke ist dies der Fall, sie kann aber noch geläutet werden.

Wir hoffen, dass der Schaden bald behoben ist und wieder alle 3 Glocken erklingen.

Aus der Kita Maßbach

Besuch auf dem Bauernhof

Das war vielleicht eine schöne Nachricht: Bei Fr. Brigitte Benckiser seien vor ein paar Tagen Gänseküken geschlüpft und wir dürfen gerne zu ihr, um uns diese anzuschauen. Ein Anruf und es ging los. Voller Spannung und Vorfreude machten wir „Frösche“ und „Fische“ uns auf den Weg

Dort angekommen bekamen wir von Brigitte Brot, um Mama und Papa Gans auf dem Wasser zu füttern. Zum Glück war es frisches Brot, denn einige Kinder probierten erst einmal selbst aus, wie es schmeckte.



gehege kamen. Auch ein Behälter mit Wasser zum Trinken befand sich darin. Doch statt zu trinken, benutzte manch ein Küken das Wasser zum Baden. Das war richtig lustig.

Natürlich gab es auch große Traktoren und vieles weitere mehr zu entdecken, so dass dies sicher nicht unser letzter Besuch auf dem Bauernhof bei Brigitte war.

Zum Abschied bekamen wir noch ein Gänseei geschenkt, aus dem wir in der Kita dann ein Rührei machten. Ein einziges Ei füllte eine ganze Pfanne und das war so lecker.



In der Zwischenzeit holte Brigitte vier kleine Gänseküken, die sie in einen Eimer setzte. War das eine Freude. Wer mochte, konnte nach und nach über den zarten Flaum dieser Küken streicheln, bevor diese dann in ein Frei-

Natürlich marschierten wir „Frösche“ kurz darauf nochmals zur Fr. Brigitte Benki-



ser und brachten ihr ein von uns selbst gestaltetes Bilderbuch als „Dankeschön“ vorbei.

Familienolympiade

Am Freitag, 24.5. starteten wir um 14.30 Uhr mit unserem Fest auf dem Kita-Außengelände. Dort hatten sich schon viele Familien eingefunden und wir Kinder legten bei sonnigem Wetter los. Voller Freude führten wir zum Thema: „Auf der bunten Wiese“, unsere zuvor fleißig eingeübten Darbietungen den vielen Besuchern vor. Von den jüngsten bis zu den ältesten Kindern fanden Bienen-, Frosch-, Spinnentanz und zum Schluss die Geschichte: „König Elch“ statt. Im Anschluss stärkten sich alle vom mitgebrachten Kuchen- und Salatbuffet der Eltern, sowie von frisch gegrillten Würsten und bei frischen Getränken.



dem Tag uns fleißig unterstützten. Vor allem aber auch an die Kinder, ohne diese das Ganze gar nicht hätte so fröhlich stattfinden können.

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Foto in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Mit Schubkarrenrennen, Dosenwerfen, Wasserlauf und Sackhüpfen an verschiedenen Stationen war die Olympiade voll im Gange, bis schließlich unser Fest für alle um 18.30 Uhr ein Ende fand. Der Stimmung nach hoffen wir, war es für alle ein fröhliches und gelungenes Fest.

Hierfür ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrem Einsatz, Tun und Wirken, vor, während und auch nach

Verabschiedung

Gleich am Montag, nach unserer Olympiade gabs wieder etwas Leckeres. Inge, unsere „Vorlesefrau“ verteilte an uns Gummibärchen.

Anlass: Es war ihr letzter Tag bei uns in der Kita. Als Dankeschön bekam sie von uns ein selbstgestaltetes Buch, sowie Blumen.

Ja, und nun hätten wir gerne einen neuen Vorleser. Vielleicht hat jemand Lust und Zeit uns zu besuchen, um Bücher mit uns anzusehen oder Geschichten/ Märchen zu erzählen. Bei Interesse gerne telefonisch oder per E-Mail in der KiTa melden.

Viele Grüße vom Kita-Team

Fotos des Artikels: KiTa

Rückblicke

Silberkonfirmation in Poppenlauer am Sonntag Kantate

Foto in der Online- Ausgabe nicht enthalten

Die Silberne Konfirmation in Poppenlauer feierten dieses Jahr mit (v.l.n.r.): Andreas Muth, Steffen Heuchler, Stefan Graf, André Blumenröder, Matthias Heuchler, Yvonne Radina geb. Hochrein, Steffen Bartenstein.

Foto: Schleyer

Ökumenischer Lauertalgottesdienst in Thundorf am Pfingstmontag

Sehr groß war die Schar derer, die am Pfingstmontag im Oskar-Pflüger-Park in Thundorf zusammenkamen zum Gottesdienst. Eingeladen hatten die katholischen und die evangelischen Gemeinden des Lauertals.

Die anfangs von Mitarbeitenden aufgestellten Bänke reichten bei Weitem nicht aus. Immer wieder wurden noch Bänke aufgestellt, damit alle einen Platz finden konnten.

Pfarrerin Elfriede Schneider und Pfarrer Peter Rüb gestalteten den Gottesdienst gemeinsam. Die Musik lag in den Händen der Blaskapelle Thundorf.

Die Gemeinden in Thundorf haben gemeinsam beschlossen, die Kollekte für die Diakoniestation Lauertal zu erbitten. Diese erbrachte 808,50 €!

Viele folgten der Einladung und blieben nach dem Gottesdienst noch da. Es

entspannen sich so manche Gespräche. Ein gelungener Gottesdienst der gerne zu einem regelmäßigen Termin

in den beiden Pfarreien im Lauertal werden kann.

Fotos in der Online-Ausgabe nicht enthalten

Sehr viele waren nach Thundorf gekommen.

Auch die Pfarrers räumten nach dem Gottesdienst Bänke mit auf.

Vorausblicke

Ferienprogramm in Maßbach

Am 7.8. wird es in Maßbach wieder einen Nachmittag im Rahmen des Ferienprogrammes des Marktes Maßbach geben. Näheres im nächsten Gemeindebrief.

Neuer Präparandenkurs

Im Herbst startet der neue Präparandenkurs. Für heute nur ein erster Hinweis: Wir laden von uns aus zum nächsten Kurs 2019/2020 Jugendliche, die zwischen August 2006 und Juli 2007 geboren wurden, ein.

Die Einladungen werden wir im Lauf des August verschicken.

Wenn Ihre Tochter/Sohn/Enkel im o.g. Zeitraum geboren wurde und Sie bis Ende August keine Einladung erhalten, dann kommen Sie auf uns zu.

Kursbeginn ist dann im Lauf des Oktober.

Viertagesfahrt Trier und Luxemburg

Vom 17.-20.9. führt die Reise in den Westen Deutschlands. So ist es bis jetzt geplant:

17.9.: Anreise nach Trier mit Besuch des Palmengartens in Frankfurt und Stadtführung

18.9.: Trier, die ehemalige Römerstadt, und die Stadt an der Mosel

19.9.: Ganztagesausflug nach Luxemburg mit Stadtführung.

20.9.: Heimreise über Bernkastel-Kues, Cochem und Koblenz

Kosten: 535,- € pro Person DZ (EZ-Zuschlag 75,- €)

Anmeldung und weitere Informationen: Evang.-Luth. Pfarramt St. Johannis, Schweinfurt, oder im Pfarramt Lauertal.



Foto: Berthold Werner, Wikipedia

Der erste Mensch auf dem Mond

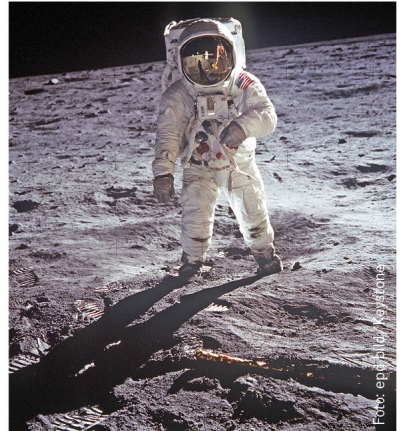
Als am Mittwoch, 16. Juli 1969, die 111 Meter hohe Mondrakete „Saturn V“ mit den Astronauten Neil Armstrong, Edwin „Buzz“ Aldrin und Michael Collins in einem orange-gelben Flammenstrahl über Florida aufsteigt, ist der Ausgang der Reise völlig ungewiss. Die Mission von Apollo 11 ist ein gefährliches Abenteuer mit 155 Millionen Pferdestärken Schubkraft. Vier Tage nach dem Start, in der Nacht vom 20. auf den 21. Juli, verfolgen gebannt 500 bis 600 Millionen Menschen weltweit an den TV-Bildschirmen die glückliche Mondlandung. Auch in Deutschland sitzen die meisten vor dem Fernseher. In der DDR wird das Programm vor den entscheidenden Ereignissen allerdings beendet und es läuft das übliche Testbild. Doch die meisten Ostdeutschen können das historische Ereignis im Westfernsehen verfolgen.

Während Collins in der Apollokapsel alleine in der Umlaufbahn kreist, beginnt die mehr als sechs Meter hohe und 15.000 Kilogramm schwere Landefähre „Eagle“ mit Armstrong und Aldrin an Bord ihren Sinkflug. Obwohl der angepeilte Landeplatz „Meer der Stille“ heißt, verläuft die Landung alles andere als ruhig. Es kommt zu Komplikationen. Der „Adler“ weicht vom Kurs ab, fliegt auf einen Krater zu. Armstrong übernimmt die Steuerung per Hand. Um 21.17 Uhr berühren die spinnenartigen Metallstelzen der aus einer Million Teilen bestehenden Landekapsel die Mondoberfläche – kurz bevor ihr der Treibstoff ausgeht.

In Deutschland ist bereits der 21. Juli angebrochen, als Armstrong um 3.56 Uhr deutscher Zeit, 384.400 Kilometer von der Erde entfernt, seine berühmten Worte spricht: „That’s one small step for a man, one giant leap for mankind“ („Das ist ein kleiner Schritt für einen Menschen, ein riesiger Sprung für die Menschheit“). Ob er den Satz überhaupt korrekt über die Lippen brachte, ist bis heute nicht eindeutig geklärt. Denn in der Aufregung hatte er wohl das „a“ vor dem Wort „man“ vergessen und gab dem Ganzen damit eine ungewollte Bedeutung.

Die Crew landet am 24. Juli unverseht auf der Erde. Zwischen 1969 und 1972 brachten die USA bei fünf weiteren Apollo-Missionen zehn Astronauten auf den Mond. Danach wurde das 25 Milliarden US-Dollar schwere Projekt aufgrund ständig steigender Ausgaben für den Vietnamkrieg eingestellt. Es war das Ende des Weltraum-Wettlaufs der Supermächte USA und UdSSR.

Neil Armstrong, der erste Mensch auf dem Mond, starb 2012 mit 82 Jahren an den Folgen einer Herzoperation.



Edwin „Buzz“ Aldrin bei seinem Mondspaziergang. Im Visier des Helms spiegelt sich der fotografierende Astronaut Neil Armstrong.

Aus den Kirchenbüchern

In der Online-Ausgabe
nicht enthalten

Wir wünschen Gottes Segen zum Geburtstag

Maßbach

Poppenlauer

Rothhausen

Thundorf

Volkershausen

In der Online-Ausgabe
nicht enthalten

Gottesdienste

Mi, 3.7. 19.00 P: **Abendgebet**, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

Sa, 6.7. 16.00 M: **Seniorengottesdienst**, Erhard-Klement-Haus

3. Sonntag nach Trinitatis

So, 7.7. 10.00 G: **Lauertal-Familiengottesdienst zum Gemeindefest**, Ev. Kirche
Maßbach

Mi, 10.7. 19.00 P: **Abendgebet**, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

4. Sonntag nach Trinitatis

- So, 14.7. 8.30 T: **Ökum. Gottesdienst**, Thundorf
8.45 V: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Volkershausen
10.00 M: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Maßbach
10.00 P: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Poppenlauer
Mi, 17.7. 19.00 P: **Abendgebet**, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

Thundorf:
Festgottes-
dienst zum
TSV-Fest

5. Sonntag nach Trinitatis

- So, 21.7. 8.45 V: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Volkershausen
10.00 M: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Maßbach
10.00 P: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Poppenlauer
10.30 R: **Ök. Gottesdienst**, Rothhausen
Mi, 24.7. 19.00 P: **Abendgebet**, Ev. Gemeindehaus Poppenlauer

Rothhausen:
Festgottes-
dienst zum
Fest der 3
Vereine

6. Sonntag nach Trinitatis

- So, 28.7. 8.45 T: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Thundorf
8.45 V: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Volkershausen
10.00 M: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Maßbach
10.00 P: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Poppenlauer
Sa, 3.8. 16.00 M: **Seniengottesdienst**, Erhard-Klement-Haus



7. Sonntag nach Trinitatis

- So, 4.8. 8.45 R: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Rothhausen
8.45 V: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Volkershausen
10.00 M: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Maßbach
10.00 P: **Gottesdienst**, Ev. Kirche Poppenlauer



KiGo Poppenlauer: 14.7. „Wer andern eine Grube gräbt“



KiGo Rothhausen: Achten Sie auf die Ankündigungen am Ort!

Zeichenerklärung:

M: Maßbach, P: Poppenlauer, R: Rothhausen, T: Thundorf, V: Volkershausen
G: Gemeinsamer Gottesdienst aller 5 Gemeinden



Kindergottesdienst



Feier des Heiligen Abendmahls

Wöchentliche Termine

	Eltern-Kind-Gruppen
Montag	9.30 Uhr Jugendheim Maßbach
Mittwoch	10.00 Uhr Kindertagesstätte Poppenlauer
	Kindergruppen
Freitag	17.00 Uhr Kinderchor Gemeindehaus Poppenlauer
	Kirchenchor
Dienstag	20.00 Uhr Gemeindehaus Poppenlauer
	Posaunenchor
Donnerstag	19.30 Uhr Jungbläserausbildung Gemeindehaus Poppenlauer
Donnerstag	20.00 Uhr Poppenlauer Gemeindehaus Poppenlauer
Samstag	17.30 Uhr Jungbläserausbildung Gemeindehaus Poppenlauer
	Bibelgesprächskreis
Montag	20.00 Uhr Gemeindehaus Volkershausen
	Friedens- / Abendgebet
Montag	19.00 Uhr Sakristei Maßbach
Mittwoch	19.00 Uhr Gemeindehaus Poppenlauer
	Seniorengymnastik
Montag	15.00 Uhr Jugendheim Maßbach (letzte Woche im Monat am Dienstag)
Mittwoch	17.45 Uhr Gemeindehaus Poppenlauer

Nähere Auskünfte zu den einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie im Pfarramt oder im Gemeindebüro.

An Feiertagen und teilweise in den Schulferien finden diese Veranstaltungen nicht statt. Ob Treffen auch in den Schulferien stattfinden, wird jeweils in der Veranstaltung vereinbart.

Ansprechpartner, Impressum

Evangelisch-lutherische Pfarrei Lauertal

Erste Pfarrstelle: Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach 09735/233
Pfarrer Stefan Bonawitz Email: bonawitz@lauertal-evangelisch.de

Zweite Pfarrstelle: Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer 09733/1080
Pfarrerin Elfriede Schneider Email: schneider@lauertal-evangelisch.de

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinden im Lauertal

Vertrauenspersonen der Kirchenvorstände

Maßbach	Artur Schneider	09735/242
Poppenlauer	Sandra Frank	09733/3209
Rothhausen/Thundorf	Grete Heilinger	09724/1835
Volkershausen	Sabine Röder	09735/1003

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Lauertal

Poppenlauerer Str. 16, 97711 Maßbach Tel 09735/233 Fax 09735/828341
Sekretärin Margit Krug Email: pfarrei@lauertal-evangelisch.de
Mo 9-11 Uhr, Mi 13-17 Uhr

Gemeindebüro Poppenlauer

Hauptstr. 103, 97711 Poppenlauer Tel 09733/1080 Fax 09733/780718
Sekretärin Ruth Wenzel Di 9-10 Uhr, Do 9-11 Uhr

Gemeindehäuser

Maßbach	Barbara Conhoff	09735/1093 (18-22 Uhr)
Poppenlauer	André Blumenröder	09733/241815
Thundorf	Alex Geiling	09724/907260
Volkershausen	Marco Hochrein	09735/ 820208

Diakoniestation

Leiterin: Anja Eußner Tel 09735/8287843 Fax 09735/8287845
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. dst-massbach@diakonie-schweinfurt.de

Erhard-Klement-Haus „Gepflegtes Wohnen“

Leiterin: Anette Mültner Tel 09735/91010 Fax 09735/910128
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. E-Mail: ekh@diakonie-schweinfurt.de

Evangelische Kindertagesstätte Maßbach

Dora-Müller-Str. 7, 97711 Maßbach Tel 09735/1430 Fax 09735/828427
Leiterin: Carmen Ballnus Email: KiTa@lauertal-evangelisch.de
Träger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Maßbach

Sprechstunde des sozialpsychiatrischen Dienstes der Diakonie

Leiterin: Frau Daniela Diehl Tel 0971/66497
Träger: Diakonisches Werk SW e.V. Bitte vorher tel. Termin vereinbaren

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden im Lauertal. V.i.s.d.P.: Stefan Bonawitz. Adr.s. Pfarramt
Adresse Redaktion s. Pfarramt.
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; erscheint 10 x im Jahr

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Aug./Sept.: 12.8.2019